

Studienordnung für den Studiengang **Bachelor of Music Komposition** an der Hochschule für Musik Detmold

Aufgrund §§ 2 Abs. 4, 25 Abs. 2 und 56 des Gesetzes über die Kunsthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Kunsthochschulgesetz – KunstHG –) – Art. 1 des Gesetzes zur Neuregelung des Kunsthochschulrechts vom 13. März 2008 (GV. NRW, S. 195) – hat der Fachbereich 3 der Hochschule für Musik Detmold folgende Ordnung erlassen:

Inhaltsübersicht

§ 1 Geltungsbereich

§ 2 Ziele des Studiums

§ 3 Aufbau des Studiums

§ 4 Modulplan

§ 1 Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt in Ergänzung der Prüfungsordnung für Studiengänge mit dem Abschlussgrad Bachelor of Music (B. Mus.) vom 15.04.2008 den Verlauf und die Prüfungsbestimmungen für den Studiengang Komposition.

§ 2 Ziele und Kompetenzen im Studiengang Komposition

Komposition ist der Ursprung fast aller abendländischen Musikkultur. Anhand von Kompositionen wurde und wird der Werkbegriff analysiert und formuliert. Sie ist immanent von der abendfüllenden Oper bis zum einfachen Song, von der „Symphonie der Tausend“ bis zum „Albumblatt“, von den geistlichen Passionen bis hin zur „funktionalen Musik“. All diese Formen der Musik sind komponiert, so dass die Kompositionsausbildung als ‚Keimzelle‘ in jedes Musikausbildungsinstitut gehört. Die genannte Spannbreite der Musikäußerung bedingt allerdings, dass eine Kompositionsausbildung flexibel reagieren muss. Einerseits sollte sie der spezifischen Begabung des Studierenden Rechnung tragen, zum anderen muss sie die Absolventen befähigen, möglichst viele Musiktechniken und -stile zu assimilieren, um auf die jeweils sich bietenden Marktchancen angemessen reagieren zu können. Der Umgang mit traditionellen Partituren muss genauso entwickelt werden wie der Umgang mit neueren Medien (z. B. Musikcomputer und elektronische Klanggestaltung); die Studierenden müssen im Bezug auf ihre ‚Produkte‘ einerseits in Dirigieren und Ensembleleitung geschult werden, andererseits im Selbst-Marketing, in der Präsentation ihrer Kompositionen durch entsprechende Werkvermittlung.

Im Bachelor Komposition gilt es, die erkennbaren Begabungsmerkmale der Kreativität von Studierenden weiter zu entwickeln und zu ergänzen. Das Ziel des Studiums ist es, beste Voraussetzungen für die beruflichen und alltäglichen Wirkungsbereiche eines Komponisten zu schaffen. Dies wird erreicht durch eine breite und vielseitige musikalische Bildung, damit die Studierenden sowohl fachlich, als auch physisch und psychisch für eine erfolgreiche Behauptung in der Vielfalt des musikalischen Berufslebens gerüstet sind, welches sich in der Ungebundenheit freier Komponisten als besonders schwierig darstellt.

Das besondere Profil dieses Studiengangs zeigt sich in einer praxisorientierten Ausbildung: Öffentlichen Aufführungen eigener Kompositionen oder Arrangements gehen dabei intensive Bemühungen um die Akquisition von Musikern ebenso voraus wie ausführliche Proben auf einem für alle Beteiligten neuen musikalischen Terrain. Auch die Erzeugung synthetischer Klänge über den Computer muss heute ein unabdingbarer Studieninhalt des Faches Komposition sein. Die Stärkung der Selbständigkeit sowie der psychischen und physischen Stabilität der Studierenden dient zudem als Grundvoraussetzung für eine spätere freie Berufstätigkeit, für die keinerlei Prognose oder Berufschance vorhergesagt werden kann, da es die berufliche Position „Komponist“ im Vergleich zum „Orchestermusiker“ oder „Musiklehrer“ nicht gibt. Deshalb muss besonders die persönliche Entwicklung der Studierenden gefördert werden, wobei vermehrt auf Team-, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, soziale Kompetenz sowie eine realistische Selbsteinschätzung der Studierenden geachtet werden soll. Studienbegleitend wird eine gegenseitige Reflexion und Kommunikation zwischen Lehrenden und Studierenden realisiert.

Der Studiengang Komposition soll die Studierenden auch zu selbständiger künstlerischer Umsetzung und Präsentation eigener und anderer Werke befähigen. Dies geschieht u. a. durch Unterricht in

- einem instrumentalen (Haupt-)Fach
- Dirigieren/Ensembleleitung
- Korrepetition
- Chorsingen
- Mitwirkung in Ensembles für Neue Musik
- weiteren Fächern, je nach individueller Schwerpunktsetzung des Studierenden

Selbstverständlich geschehen diese Planungen unter Einbeziehung aktueller Entwicklungen der Musiklandschaft, was den Besuch von speziell der zeitgenössischen Musik gewidmeten Veranstaltungen auch außerhalb der Hochschule mit einschließt (Exkursionen wie z. B. Donaueschingen, Darmstadt, Witten u. a. m.) wie die Erörterung von und Vorbereitung auf die Realität des Komponist-Seins heute. Dies erfolgt insbesondere durch Analyse des aktuellen Musiklebens in Bezug auf die Möglichkeiten für das zeitgenössische Musikschaffen, als da wären

- Verlagswesen
- Rundfunk / Tonträger
- Künstlerkontakte / Interpretenakquisition
- Konzertveranstalter
- Kompositionswettbewerbe
- Initiativbewerbungen zu allen genannten Punkten

Aus den vorab geschilderten Punkten ergibt sich, dass das Tätigkeitsfeld ausgebildeter Komponisten weitaus schwieriger zu beschreiben ist als das von Instrumentalisten, zumal eine Art Festanstellung für Komponisten (wie es diese in früheren Jahrhunderten gab) heute nicht existiert. Tätigkeiten von Komponisten stützen sich neben der freischaffenden Erfüllung von Kompositionsaufträgen in der Mehrzahl der Fälle auf die Lehre musiktheoretischer Fächer an musikausbildenden Instituten oder – im Fall besonders herausragender diesbezüglicher Fähigkeiten – auf die Tätigkeit als Instrumentalist oder Instrumentalpädagoge. Deshalb ist die besonders breite Anlage dieses Studienganges so wichtig. Daneben gilt weiterhin die Herbeiführung von Aufführungen und mechanischen Dokumentationen eigener Werke bei öffentlichen oder privaten Institutionen als essentieller Bestandteil des kulturellen Auftrages und ist unverzichtbarer Ausdruck einer Musikerpersönlichkeit wie auch des gesellschaftlichen Lebens.

Die internationale Dimension des Studiengangs zeigt sich bei den Studierenden selbst, die aus verschiedensten Ländern der Welt nach Deutschland kommen, um deutsche und europäische Denkweisen über musikalische Schaffensprozesse sozusagen „aus erster Hand“ kennen zu lernen, um diese nach Abschluss ihrer Studien in den jeweiligen Heimatländern mit den dort anzutreffenden musikästhetischen Ansätzen zu verbinden.

Insgesamt gewährleistet dieser vielgestaltige Studiengang viel Freiraum zur persönlichen Profilbildung und eine größtmögliche Wahlfreiheit. Er fördert die Entstehung von Kompositionen überwiegend für kleinere Besetzungen mit überschaubaren Formen und kürzerer Aufführungsdauer und schafft damit auch die Voraussetzung für eine anschließende Spezialisierung in einem Masterstudiengang.

§ 3 Aufbau des Studiums

8	Hauptfach Komposition	Haupt- instrument	Professionalisierung				Ab 5. Sem. Wahlpflicht:	8
7							- Musiktheorie/ Gehörbildung	7
6							- Ensembleleitung	6
5							- Musikwissenschaft	5
4							- Konzertpädagogik/ Musikvermittlung	4
3							- Ensemblespiel	3
2							Wahlfach	2
1								1

* Gehörbildung/Hörerziehung

§ 4 Modulplan

(Präsenzzeit in Minuten pro Semesterwoche)

Modul-Code	Hauptfach Komposition				
Anrechenbar für • Komposition	Leistungspunkte 80 LP	Arbeitsaufwand 2400 Std.	Dauer 8 Semester	Sem.-Lage 1 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Das Modul „Hauptfach Komposition“ vermittelt Fähigkeiten für die beruflichen Wirkungsbereiche eines Komponisten, damit die Studierenden physisch und psychisch für eine erfolgreiche Behauptung in der Vielfalt des musikalischen Berufslebens gerüstet sind. Dieses stellt sich in der Ungebundenheit freier Komponisten als besonders schwierig dar, zumal keinerlei Prognose oder Berufschance vorhergesagt werden kann, da es die berufliche Position „Komponist“ im Vergleich zum „Orchestermusiker“ oder „Musikschullehrer“ nicht gibt. Vor dem Hintergrund einer auch noch außerordentlich großen Bandbreite dessen, was unter dem Begriff Komposition subsumierbar ist und auch angesichts der sich daraus ergebenden Spannbreite der Musikäußerung ist es notwendig, dass eine Kompositionsausbildung flexibel reagieren muss. Einerseits sollte sie der spezifischen Begabung des Studierenden Rechnung tragen, zum anderen muss sie die Absolventen befähigen, möglichst viele Musiktechniken und -stile zu assimilieren, um auf die jeweils sich bietenden Marktchancen angemessen reagieren zu können.</p> <p>Daher müssen mit Abschluss des Moduls „Hauptfach Komposition“ die Studierenden folgende Ziele erreicht haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie sind fähig, eigenständig Kompositionen sowohl für kleine als auch große Instrumental- oder Vokalbesetzungen zu erstellen (und dies auch unter zeitlichen Eingrenzungen wie z. B. „Kompositionsaufträgen“). • Sie vertreten unabhängige ästhetische Standpunkte bezüglich des eigenen Schaffens vor dem Hintergrund sowohl der aktuellen als auch der historischen Situation des Komponierens. • Sie haben sich durch Präsentation ihrer Kompositionen mit entsprechender Werkvermittlung im Selbst-Marketing geübt. 				

Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Die Gesamtnote für dieses Modul ergibt sich zu 100% über eine künstlerisch-praktische Prüfung im 8. Semester:</p> <p><u>Prüfungsbestandteile:</u> Die Prüfung gliedert sich in eine öffentliche Veranstaltung von ca. 45 Minuten Dauer und ein Rigorosum von ca. 90 Minuten Dauer:</p> <ul style="list-style-type: none"> • In der öffentlichen Veranstaltung werden Werke des Kandidaten in verschiedenen Besetzungen durch Angehörige der Hochschule im Rahmen eines Hochschulkonzerts aufgeführt. • Das Rigorosum besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> a) einer Vorführung weiterer Kompositionen des Kandidaten von bis zu 30 Minuten Dauer (Repertoire), gegebenenfalls auf Tonträgern, in Ergänzung des öffentlichen Konzerts, b) der Live-Aufführung eines Pflicht-Stücks von bis zu 15 Minuten Dauer für eine von der Kommission auf Vorschlag des Hauptfachlehrers festgelegte Besetzung, welches in einem Zeitraum von 3 Monaten anzufertigen ist, c) einem Referat von bis zu 15 Minuten Dauer zu einem vom Hauptfachlehrer gestellten Thema (Vorbereitungszeit: 4 Wochen), d) einem Kolloquium des Kandidaten mit der Prüfungskommission von bis zu 30 Minuten Dauer, in dem dieser zu seiner Musik im Umfeld von Kompositions- und Satztechniken der Gegenwart und sich daraus ergebenden ästhetischen Fragen Stellung nimmt sowie auf das Referat des Kandidaten Bezug genommen wird. <p>Außerdem ist zu Beginn des Prüfungssemesters eine Arbeitsmappe in dreifacher Ausfertigung vorzulegen. Diese Mappe enthält Kompositionen des Kandidaten, unter denen obligatorisch ein größer besetztes Kammermusikwerk (Kammerorchester) und ein textgebundenes Vokalwerk sein müssen.</p> <p><u>Prozentuale Gewichtung der Prüfungsbestandteile:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Öffentliche Veranstaltung 40% • Rigorosum 60%, davon: <ul style="list-style-type: none"> - Repertoire 15% - Pflichtstück 15% - Referat 15% - Kolloquium 15% 																
Zul.-Voraus.	keine																
Art des Moduls	Pflichtmodul																
Sonstiges	---																
Inhalte	<p>Das Modul „Hauptfach Komposition“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):</p> <table border="1" data-bbox="515 1675 1361 1971"> <tr> <td>8. Sem</td> <td>Hauptfach Komposition 4</td> </tr> <tr> <td>7. Sem</td> <td></td> </tr> <tr> <td>6. Sem</td> <td>Hauptfach Komposition 3</td> </tr> <tr> <td>5. Sem</td> <td></td> </tr> <tr> <td>4. Sem</td> <td>Hauptfach Komposition 2</td> </tr> <tr> <td>3. Sem</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2. Sem</td> <td>Hauptfach Komposition 1</td> </tr> <tr> <td>1. Sem</td> <td></td> </tr> </table>	8. Sem	Hauptfach Komposition 4	7. Sem		6. Sem	Hauptfach Komposition 3	5. Sem		4. Sem	Hauptfach Komposition 2	3. Sem		2. Sem	Hauptfach Komposition 1	1. Sem	
8. Sem	Hauptfach Komposition 4																
7. Sem																	
6. Sem	Hauptfach Komposition 3																
5. Sem																	
4. Sem	Hauptfach Komposition 2																
3. Sem																	
2. Sem	Hauptfach Komposition 1																
1. Sem																	

Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Hauptfach Komposition 1				
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 20 LP	Arbeitsaufwand 600 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> Vorlage der bis dahin geschaffenen Werke (mindestens 2), sowohl als Notenmaterial und – soweit möglich – auch als Tonträger analytische Kommentare zu den vorgelegten Werken (mündlich) Dauer: 15-20 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Hauptfach Komposition 2				
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 20 LP	Arbeitsaufwand 600 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> Vorlage der bis dahin geschaffenen Werke (mindestens 2), sowohl als Notenmaterial und – soweit möglich – auch als Tonträger analytische Kommentare zu den vorgelegten Werken (mündlich) Dauer: 15-20 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Hauptfach Komposition 3				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 20 LP	Arbeitsaufwand 600 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Hauptfach Komposition 4				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 20 LP	Arbeitsaufwand 600 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				

Zul.-Voraus.	keine
---------------------	-------

Modul-Code	Hauptinstrument																				
Anrechenbar für • Komposition • Dirigieren	Leistungspunkte 32 LP	Arbeitsaufwand 960 Std.	Dauer 8 Semester	Sem.-Lage 1 - 8	Angebot jedes Semester																
Zielkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Interpretation und Darstellung von Musik unterschiedlicher Stile • Anwendung technischer Fertigkeiten, analytischer und ästhetisch-hermeneutischer Fähigkeiten im Dienste eines ausdrucksvollen Musizierens • Entwicklung einer auch für die Persönlichkeitsentwicklung relevanten „instrumentalen“ bzw. „vokalen Identität“ • kreativer Umgang mit dem Instrument bzw. der Stimme, der eine vielseitige Verwendung des Instrumentes bzw. der Stimme ermöglicht • Beherrschung von Übetchniken und Arbeitsformen, die eine eigenständige künstlerische Weiterentwicklung ermöglichen • Fähigkeiten zur Vernetzung künstlerischer Musikpraxis mit anderen affinen Studienfeldern 																				
Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Die Gesamtnote für dieses Modul ergibt sich zu 100% über eine künstlerisch-praktische Prüfung im 8. Semester:</p> <p>Prüfungsinhalt: Vortrag von Werken oder Werkteilen bzw. Liedern, Arien, Songs etc. der Literatur aus verschiedenen Stilepochen einschließlich der Musik des 20. oder 21. Jahrhunderts</p> <p>Prüfungsdauer: ca. 30 Minuten</p>																				
Zul.-Voraus.	keine																				
Art des Moduls	Pflichtmodul																				
Sonstiges	---																				
Inhalte	<p>Das Modul „Hauptinstrument“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td>8. Sem</td> <td>Hauptinstrument 4</td> </tr> <tr> <td>7. Sem</td> <td></td> </tr> <tr> <td>6. Sem</td> <td>Hauptinstrument 3</td> </tr> <tr> <td>5. Sem</td> <td></td> </tr> <tr> <td>4. Sem</td> <td>Hauptinstrument 2</td> </tr> <tr> <td>3. Sem</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2.Sem</td> <td>Hauptinstrument 1</td> </tr> <tr> <td>1. Sem</td> <td></td> </tr> </table>					8. Sem	Hauptinstrument 4	7. Sem		6. Sem	Hauptinstrument 3	5. Sem		4. Sem	Hauptinstrument 2	3. Sem		2.Sem	Hauptinstrument 1	1. Sem	
8. Sem	Hauptinstrument 4																				
7. Sem																					
6. Sem	Hauptinstrument 3																				
5. Sem																					
4. Sem	Hauptinstrument 2																				
3. Sem																					
2.Sem	Hauptinstrument 1																				
1. Sem																					
Überblick zugehörige Teilmodule																					

Teilmodul-Code		Hauptinstrument 1				
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 8 LP	Arbeitsaufwand 240 Std.	Präsenzzeit 60 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Hauptinstrument 2				
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 8 LP	Arbeitsaufwand 240 Std.	Präsenzzeit 60 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung. Prüfungsart: praktisch Dauer: ca. 20 Min.					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Hauptinstrument 3				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 8 LP	Arbeitsaufwand 240 Std.	Präsenzzeit 60 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Hauptinstrument 4				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 8 LP	Arbeitsaufwand 240 Std.	Präsenzzeit 60 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat					
Zul.-Voraus.	keine					

Modul-Code	Musiktheorie																
Anrechenbar für • Komposition	Leistungspunkte 19 LP	Arbeitsaufwand 570 Std.	Dauer 6 Semester	Sem.-Lage 1 - 6	Angebot jedes Semester												
Zielkompetenzen	<p>Lehrveranstaltungen im Modul „Musiktheorie“ vermitteln Fähigkeiten, Techniken und Theoriesysteme, die zu einem vertieften Verständnis kompositorischer Prinzipien und Strukturen in ihrem jeweiligen musikhistorischen und stilistischen Kontext führen sollen. Zum Studienende können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Notentexte selbständig erarbeiten: Form, Mehrstimmigkeit, Detail und Ganzheit, Material und Gestalt, Spannung und Wirkung, Setzweise und kompositorischen Ansatz bewußt erkennen und für die Gestaltung der eigenen Stimme im Gesamtkontext eines Werkes nutzbar machen, • unter angemessener Anwendung analytischer Fachtermini sowohl musikalische Formverläufe als auch die Wirkung ihrer satztechnischen Strukturen im Ganzen und im Detail erkennen und beschreiben, • zu Werken unterschiedlicher stilistischer und musikhistorischer Einbindung angemessene Analyseansätze selbständig erstellen, • harmonische Abläufe aus Notentexten und Partituren abstrahieren, beschreiben und modellhaft am Klavier darstellen, • die Rolle und selbständige Bedeutung von Stimmen in polyphonen Partituren erkennen, beschreiben und ihr Zusammenwirken reflektieren, • exemplarisch ausgewählte Satztechniken in eigenen Stilübungen anwenden, • das Wechselverhältnis von Formbeschreibungen als architektonischer Abstraktion und Formauffassung als lebendigem Prozess reflektieren, • zwischen dem Allgemeinen und dem Besonderen einer Komposition differenzieren, • die Interdependenz von Parametern, die die Partitur bestimmen, erkennen und reflektieren (Form, Harmonik, Melodik, Mehrstimmigkeit, Rhythmus/ Zeitgestaltung, Klang). 																
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für das Modul „Musiktheorie“ setzt sich zusammen aus dem mit Leistungspunkten gewichteten arithmetischen Mittel aller Teilmodule.																
Zul.-Voraus.	keine																
Art des Moduls	Pflichtmodul																
Sonstiges	---																
Inhalte	<p>Das Modul „Musiktheorie“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tbody> <tr> <td>6. Sem</td> <td rowspan="2">Musiktheorie 3</td> <td rowspan="2">Werkanalyse Musik nach 1900</td> </tr> <tr> <td>5. Sem</td> </tr> <tr> <td>4. Sem</td> <td rowspan="2">Musiktheorie 2</td> <td rowspan="2">Werkanalyse</td> </tr> <tr> <td>3. Sem</td> </tr> <tr> <td>2. Sem</td> <td rowspan="2">Musiktheorie 1</td> <td rowspan="2">Formenlehre/Analyse</td> </tr> <tr> <td>1. Sem</td> </tr> </tbody> </table>					6. Sem	Musiktheorie 3	Werkanalyse Musik nach 1900	5. Sem	4. Sem	Musiktheorie 2	Werkanalyse	3. Sem	2. Sem	Musiktheorie 1	Formenlehre/Analyse	1. Sem
6. Sem	Musiktheorie 3	Werkanalyse Musik nach 1900															
5. Sem																	
4. Sem	Musiktheorie 2	Werkanalyse															
3. Sem																	
2. Sem	Musiktheorie 1	Formenlehre/Analyse															
1. Sem																	
Überblick zugehörige Teilmodule																	

Teilmodul-Code		Musiktheorie 1				
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Gruppenunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: schriftlich (Klausur) Dauer: 120 Minuten					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Musiktheorie 2				
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Gruppenunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: Klausur (120 Min.) + mündlich-praktische Prüfung (20 Min.)					
Zul.-Voraus.	Musiktheorie 1					
Teilmodul-Code		Musiktheorie 3				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Gruppenunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: Klausur (120 Min.) + mündlich-praktische Prüfung (20 Min.)					
Zul.-Voraus.	Musiktheorie 2					
Teilmodul-Code		Formenlehre/Analyse				
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jährlich	
Unterrichtsform	Vorlesung					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: mündlich Dauer: 15 Minuten					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Werkanalyse				
Sem.-Lage ab 3	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Gruppenunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: mündlich (Referat) Dauer: 20 Min.					
Zul.-Voraus.	keine					

Teilmodul-Code	Werkanalyse Musik nach 1900				
Sem.-Lage ab 3	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: schriftliche Hausarbeit				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Gehörbildung/Hörerziehung																									
Anrechenbar für • Komposition • Dirigieren	Leistungspunkte 7 LP	Arbeitsaufwand 210 Std.	Dauer 7 Semester	Sem.-Lage 1 - 7	Angebot jedes Semester																					
Zielkompetenzen	Die Inhalte zielen nicht primär als Selbstzweck auf die Notation oder das Benennen musikalischer Bausteine und Zusammenhänge, sondern ermöglichen ausübenden Instrumentalist/innen, sich neue Partien oder Stücke schnell anzueignen und sich in stilistisch verschieden ausgerichtete, berufsfeldspezifische Klangkörper und Ensembles angemessen entsprechend der jeweiligen Anforderung und Aufgabe einzuordnen und zu orientieren. Die auszubildenden Hörfähigkeiten dienen der eigenständigen musikalischen Gestaltung als Solist/in, aber auch dem Zusammenspiel in Orchester, Kammermusik und verschiedenen Ensembles. Gerade das Zusammenspiel erfordert in besonderer Weise das hörende Orientieren an anderen Stimmen, Partien, Rhythmen, Klängen, Melodien und Werkteilen sowie das hörende Verstehen des Werkganzen, um die eigene Partie musikalisch angemessen einzubringen.																									
Modulprüfung/ Gesamtnote	Von den drei Teilmodulen „Hörerziehung“ sind zwei mit Prüfung abzuschließen. Prüfungsart: mündliche, praktische oder schriftliche Prüfung oder Hausarbeit oder kombinierte Prüfung. Dauer: bis zu 60 Min. (benotet) Die Gesamtnote für das Modul „Gehörbildung/Hörerziehung“ setzt sich zu gleichen Anteilen aus den Prüfungsleistungen zusammen, die in diesen beiden Prüfungen erzielt wurden.																									
Zul.-Voraus.	keine																									
Art des Moduls	Pflichtmodul																									
Sonstiges	---																									
Inhalte	Das Modul „Gehörbildung/Hörerziehung“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):																									
	<table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td style="width: 10%;">7. Sem</td> <td style="width: 80%;"></td> <td style="width: 10%;">Hörerziehung</td> </tr> <tr> <td>6. Sem</td> <td></td> <td>Hörerziehung</td> </tr> <tr> <td>5. Sem</td> <td></td> <td>Hörerziehung</td> </tr> <tr> <td>4. Sem</td> <td></td> <td>Gehörbildung 2</td> </tr> <tr> <td>3. Sem</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>2. Sem</td> <td></td> <td>Gehörbildung 1</td> </tr> <tr> <td>1. Sem</td> <td></td> <td></td> </tr> </table>					7. Sem		Hörerziehung	6. Sem		Hörerziehung	5. Sem		Hörerziehung	4. Sem		Gehörbildung 2	3. Sem			2. Sem		Gehörbildung 1	1. Sem		
7. Sem		Hörerziehung																								
6. Sem		Hörerziehung																								
5. Sem		Hörerziehung																								
4. Sem		Gehörbildung 2																								
3. Sem																										
2. Sem		Gehörbildung 1																								
1. Sem																										
Überblick zugehörige Teilmodule																										

Teilmodul-Code		Gehörbildung 1				
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Gruppenunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Gehörbildung 2				
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Gruppenunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -Dauer: Klausur (60 Min.) + mündlich-praktische Prüfung (20 Min.)					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Hörerziehung				
Sem.-Lage 5,6,7	Leistungspunkte Je 1 LP	Arbeitsaufwand Je 30 Std.	Präsenzzeit 45 - 60 Min.	Dauer 3 x 1 Sem.	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Übung/Gruppenunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat					
Zul.-Voraus.	keine					

Modul-Code		Musikwissenschaft				
Anrechenbar für <ul style="list-style-type: none"> • Komposition • Orchester • IGP • FM • Oper/Konzert • Dirigieren 	Leistungspunkte 12 LP	Arbeitsaufwand 360 Std.	Dauer 6 Semester	Sem.-Lage 1 - 6	Angebot jedes Semester	
Zielkompetenzen	<p>Das Modul vermittelt breite und vertiefte Kenntnisse über Musikgeschichte sowie musikwissenschaftliche Kompetenzen. Es trägt darüber hinaus zur Erweiterung auch der musikalisch-künstlerischen Handlungskompetenz bei, indem die Studierenden erkennen, dass Repertoire und Kanon, ästhetische Wertvorstellungen und interpretatorische Ansätze historischen und kulturellen Wandlungsprozessen unterworfen sind. Im einzelnen sind zum Abschluss dieses Moduls die folgenden Ziele anvisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden besitzen ein Grundwissen über Komponist/innen und ihre Werke sowie über musik- und kulturgeschichtliche Kontexte vom Mittelalter bis zur Gegenwart. • Sie haben musikwissenschaftliche Methodenkompetenzen erworben, insbesondere in den Bereichen Quellen- und Editionskunde, Musik- und Textanalyse. 					

	<ul style="list-style-type: none"> • Sie besitzen die Fähigkeit, sich musikwissenschaftliche Kenntnisse selbst anzueignen und diese kritisch und reflektiert zu verarbeiten. • Sie haben Kompetenzen in der mündlichen und schriftlichen Präsentation von Wissen erlangt. • Sie sind in der Lage, musikwissenschaftliche Erkenntnisse auf die musikalische Praxis zu transferieren. 									
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für das Modul „Musikwissenschaft“ wird im Rahmen einer 20-minütigen mündlichen Prüfung ermittelt, in der Inhalte der Teilmodule „Allgemeine Musikgeschichte“, „Gattungs- und Kulturgeschichte“ sowie „Vorlesung Neue Musik“ abgefragt werden.									
Zul.-Voraus.	keine									
Art des Moduls	Pflichtmodul									
Sonstiges	---									
Inhalte	Das Modul „Musikwissenschaft“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule): <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td>6. Sem</td> <td rowspan="3" style="text-align: center;">Vorlesung Neue Musik Gattungs- und Kulturgeschichte Vertiefung Musikwissenschaft</td> </tr> <tr> <td>5. Sem</td> </tr> <tr> <td>4. Sem</td> </tr> <tr> <td>3. Sem</td> <td rowspan="2" style="text-align: center;">Allgemeine Musikgeschichte</td> </tr> <tr> <td>2. Sem</td> </tr> <tr> <td>1. Sem</td> <td></td> </tr> </table>	6. Sem	Vorlesung Neue Musik Gattungs- und Kulturgeschichte Vertiefung Musikwissenschaft	5. Sem	4. Sem	3. Sem	Allgemeine Musikgeschichte	2. Sem	1. Sem	
6. Sem	Vorlesung Neue Musik Gattungs- und Kulturgeschichte Vertiefung Musikwissenschaft									
5. Sem										
4. Sem										
3. Sem	Allgemeine Musikgeschichte									
2. Sem										
1. Sem										
Überblick zugehörige Teilmodule										
Teilmodul-Code	Allgemeine Musikgeschichte									
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester					
Unterrichtsform	Vorlesung									
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat									
Zul.-Voraus.	keine									
Teilmodul-Code	Vorlesung Neue Musik									
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester					
Unterrichtsform	Vorlesung									
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat									
Zul.-Voraus.	keine									
Teilmodul-Code	Gattungs- und Kulturgeschichte									
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester					
Unterrichtsform	Seminar oder Vorlesung									
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat									
Zul.-Voraus.	keine									

Teilmodul-Code	Vertiefung Musikwissenschaft				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min. / 90 od. 0 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Projektseminar oder Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Klavier/Begleitfächer				
Anrechenbar für • Komposition	Leistungspunkte 12 LP	Arbeitsaufwand 360 Std.	Dauer 6 Semester	Sem.-Lage 1 - 6	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Im Rahmen des Moduls „Klavier/Begleitfächer“ werden zwei Verschiedene Varianten angeboten. Studierende mit Hauptinstrument Klavier belegen die Variante „Begleitfächer“, alle anderen Studierenden die Variante „Klavier“. Je nach individueller Belegung des/der Studierenden (s. „Inhalte“) sind mit Abschluss dieses Moduls die folgenden Ziele erreicht:</p> <p><u>Variante 1: Klavier</u> Lehrveranstaltungen im Modul „Klavier“ vermitteln Fähigkeiten, die zu grundlegender Klaviertechnik, polyphonem Verständnis, harmonischem Verständnis (in Vernetzung mit den Unterrichtsfächern Tonsatz und Gehörbildung) und erweiterten stilistischen Kenntnissen führen sollen. Die Gewichtung der Inhalte differiert dabei je nach Hauptfach und zu erwartender künftiger Berufspraxis des/der jeweiligen Studierenden. Mit Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Klavier für ihre zu erwartende künftige Berufspraxis sinnvoll einsetzen, • leichte bis mittelschwere Klavierstücke und Begleitungen vielfältiger Stilistik mit technischer und interpretatorischer Reife spielen, • eigenständig leichte bis mittelschwere Klavierstücke einstudieren, • leichte Klavierstücke und Begleitungen vom Blatt spielen, • die Faktur und das Wesen eines neuen Klavierstücks/einer Klavierbegleitung spontan erfassen. <p><u>Variante 2: Begleitfächer</u> Das Modul „Begleitfächer“ vermittelt, in Ergänzung (Vernetzung) zu den Inhalten des Moduls „Hauptinstrument“, grundlegende pianistische Fähigkeiten. Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden die folgenden Ziele erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie haben Kompetenzen in den Bereichen Improvisation, Liedgestaltung und Korrepetition erworben. • Durch die eigenen stimmlichen Erfahrungen haben die Studierenden den auf dem Atem basierenden Verlauf von Phrasen und Motiven kennen gelernt. 				
Modulprüfung/ Gesamtnote	<p><u>Variante 1: Klavier</u> Die Modulnote wird zu 60% über die Prüfung des Teilmoduls „Klavier 2“ und zu jeweils 20% über die Prüfungen der beiden Wahlpflichtmodule ermittelt.</p>				

	<u>Variante 2: Begleitfächer</u> Die Gesamtnote für dieses Modul ergibt sich 100% über die Prüfung des Teilmoduls „Improvisation“.																														
Zul.-Voraus.	keine																														
Art des Moduls	Pflichtmodul																														
Sonstiges	---																														
Inhalte	<p><u>Variante 1: Klavier</u> Die Variante „Klavier“ besteht aus einem Pflicht- und einem Wahlpflichtbereich. Zum Pflichtbereich gehören die folgenden Teilmodule, die jeweils 1 x zu belegen sind:</p> <table border="1" style="margin-left: 40px;"> <tr> <td style="width: 150px;">4. Sem</td> <td style="text-align: center;">Klavier 2</td> </tr> <tr> <td>3. Sem</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2. Sem</td> <td style="text-align: center;">Klavier 1</td> </tr> <tr> <td>1. Sem</td> <td></td> </tr> </table> <p>Zusätzlich müssen im 5. und 6. Semester zwei Wahlpflichtmodule absolviert werden. Die Studierenden haben die Möglichkeit, entweder beide Male das gleiche Teilmodul zu wählen, oder aber zwei verschiedene Teilmodule zu belegen. Dabei stehen die folgenden Teilmodule zur Auswahl:</p> <table border="1" style="margin-left: 40px;"> <tr><td>Klavier 3: Neue Musik</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Klavierimprovisation</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Improvisiertes Begleiten/Liedspiel</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Vom-Blatt-Spiel</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Grundlagen des Jazzklavierspiels</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Literaturspiel</td></tr> </table> <p><u>Variante 2: Begleitfächer</u> Die Variante „Begleitfächer“ besteht aus den folgenden Teilmodulen (Pflichtmodule, sofern nicht anders angegeben):</p> <table border="1" style="margin-left: 40px;"> <tr> <td style="width: 150px;">6. Sem</td> <td style="text-align: center;">Korrepetition</td> </tr> <tr> <td>5. Sem</td> <td></td> </tr> <tr> <td>4. Sem</td> <td style="text-align: center;">Improvisation</td> </tr> <tr> <td>3. Sem</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2. Sem</td> <td style="text-align: center;">Stimmbildung (Singen) oder Stimmbildung (Sprechen)*</td> </tr> <tr> <td>1. Sem</td> <td></td> </tr> </table> <p>*Bei den Teilmodulen „Stimmbildung (Singen)“ und „Stimmbildung (Sprechen)“ handelt es sich um Wahlpflichtmodule. Eines der beiden Teilmodule ist zu belegen.</p>					4. Sem	Klavier 2	3. Sem		2. Sem	Klavier 1	1. Sem		Klavier 3: Neue Musik	Klavier 3: Klavierimprovisation	Klavier 3: Improvisiertes Begleiten/Liedspiel	Klavier 3: Vom-Blatt-Spiel	Klavier 3: Grundlagen des Jazzklavierspiels	Klavier 3: Literaturspiel	6. Sem	Korrepetition	5. Sem		4. Sem	Improvisation	3. Sem		2. Sem	Stimmbildung (Singen) oder Stimmbildung (Sprechen)*	1. Sem	
4. Sem	Klavier 2																														
3. Sem																															
2. Sem	Klavier 1																														
1. Sem																															
Klavier 3: Neue Musik																															
Klavier 3: Klavierimprovisation																															
Klavier 3: Improvisiertes Begleiten/Liedspiel																															
Klavier 3: Vom-Blatt-Spiel																															
Klavier 3: Grundlagen des Jazzklavierspiels																															
Klavier 3: Literaturspiel																															
6. Sem	Korrepetition																														
5. Sem																															
4. Sem	Improvisation																														
3. Sem																															
2. Sem	Stimmbildung (Singen) oder Stimmbildung (Sprechen)*																														
1. Sem																															
Überblick zugehörige Teilmodule Variante 1: Klavier																															
Teilmodul-Code	Klavier 1																														
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester																										
Unterrichtsform	Einzelunterricht																														
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Unbenotete Prüfung Prüfungsart: praktisch Dauer: bis zu 15 Minuten Dauer																														
Zul.-Voraus.	keine																														

Teilmodul-Code		Klavier 2				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot	
3 - 4	4 LP	120 Std.	45 Min.	2 Semester	jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: praktisch Dauer: ca. 15 Minuten					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Klavier 3: Neue Musik				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot	
5/6	Je 2 LP	Je 60 Std.	45 Min.	Bis zu 2 x 1 Semester	jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten Dauer					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Klavier 3: Klavierimprovisation				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot	
5/6	Je 2 LP	Je 60 Std.	45 Min.	Bis zu 2 x 1 Semester	jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Klavier 3: Improvisiertes Begleiten/Liedspiel				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot	
5/6	Je 2 LP	Je 60 Std.	45 Min.	Bis zu 2 x 1 Semester	jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten Dauer					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Klavier 3: Vom-Blatt-Spiel				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot	
5/6	Je 2 LP	Je 60 Std.	45 Min.	Bis zu 2 x 1 Semester	jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten					

Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Klavier 3: Grundlagen des Jazzklavierspiels				
Sem.-Lage 5/6	Leistungspunkte Je 2 LP	Arbeitsaufwand Je 60 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer Bis zu 2 x 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten Dauer				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Klavier 3: Literaturspiel				
Sem.-Lage 5/6	Leistungspunkte Je 2 LP	Arbeitsaufwand Je 60 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer Bis zu 2 x 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten				
Zul.-Voraus.	keine				
Überblick zugehörige Teilmodule Variante 2: Begleitfächer					
Teilmodul-Code	Stimmbildung (Singen)				
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Stimmbildung (Sprechen)				
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Improvisation				
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 60 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht (i. d. R. 2 Teilnehmer/innen)				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: praktisch Dauer: ca. 15 - 20 Minuten, ggf. zusätzliche Vorbereitungszeit				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Korrepetition				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Professionalisierung				
Anrechenbar für • Komposition	Leistungspunkte 38 LP	Arbeitsaufwand 1140 Std.	Dauer 8 Semester	Sem.-Lage 1 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Die Existenzsicherung des heutigen Komponisten beschränkt sich in den wenigsten Fällen ausschließlich auf die Schaffung von musikalischen Werken. Vielmehr ist jeder Komponist – bedingt durch die Schwierigkeit, heutzutage die eigenen Werke angemessen im Konzertleben placieren zu können – darauf angewiesen, seine Werke selbst zu „vermarkten“ bzw. die eigene Existenz auch durch kreative „flankierende Tätigkeiten“ abzusichern, wie z. B. das Erstellen von Bearbeitungen oder Arrangements, die Komposition von Film-, Fernseh-, Werbe- oder Bühnenmusiken (= Funktionale Musik), die Arbeit als Interpret/Dirigent der eigenen Werke oder auch als Selbstverleger eigener (und fremder) Werke.</p> <p>Das Modul „Professionalisierung“ enthält deshalb neben verschiedenen Pflichtmodulen auch einen umfangreichen Wahlpflichtbereich, der die Vertiefung eigener Interessen und die Setzung individueller Schwerpunkte ermöglicht. Insgesamt sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, ihren zukünftigen Arbeitsbereich grundlegend selbständig zu organisieren. Dies kann auf unterschiedliche Weisen geschehen, weshalb mit Abschluss des Moduls „Professionalisierung“ die Studierenden u. a. die folgenden Ziele erreicht haben müssen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie besitzen Kenntnis von der aktuellen Situation des Musiklebens, insbesondere im Bereich der „Neuen Musik“. • Sie sind mit wesentlichen Aspekten des Musikmanagements vertraut. • Sie können das Zustandekommen von Aufführungen eigener Werke oder die Durchführung von Projekten selbständig initiieren, planen und durchführen. • Sie sind in der Lage, zu speziellen Themen des Gebietes Komposition sachlich adäquate Referate/Vorträge zu erarbeiten und zu präsentieren. • Sie sind in der Lage sowohl traditionelle als auch zeitgenössische Partituren zu analysieren (Form, Instrumentation, Harmonik/Rhythmik/Struktur, ästhetischer Ansatz, Wirkung). • Sie verfügen über die Fähigkeit, Werke vergangener Musikepochen ebenso wie Musik der Gegenwart den jeweiligen Auftragsbedürfnissen entsprechend zu bearbeiten (arrangieren) und ebenso professionell zu editieren. • Sie besitzen Kenntnisse über die Nutzung von neuen Medien, Musikcomputern und elektronischer Klanggestaltung (die sie ggf. in eigene Kompositionen einbeziehen). 				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Modulnote wird zu 100% über eine Prüfung in einem der folgenden Bereiche ermittelt (Auswahl durch den Studierenden/die Studierende):				

	<ul style="list-style-type: none"> Elektronische Musik (Prüfung: s. Teilmodul) Musikmanagement (Klausur, Dauer: 60 Min.) Instrumentation (Hausarbeit über eine Woche: Instrumentation einer Vorlage aus Romantik, Spätromantik oder Impressionismus in stilistisch angemessener Form) Funktionale Musik (Prüfung: s. Teilmodul) 																																					
Zul.-Voraus.	keine																																					
Art des Moduls	Pflichtmodul																																					
Sonstiges	---																																					
Inhalte	<p>Das Modul „Professionalisierung“ umfasst insgesamt 38 Leistungspunkte und setzt sich aus Pflicht- und Wahlpflichtmodulen zusammen. Zum Pflichtbereich im Umfang von 21 LP gehören die folgenden Teilmodule, die jeweils 1 Mal zu belegen sind:</p> <table border="1"> <tr> <td>8. Sem.</td> <td colspan="2">Werk- und Stilkunde 2</td> <td rowspan="8">Instrumentation Musikmanagement 1 Kulturgeschichte 1</td> </tr> <tr> <td>7. Sem.</td> <td colspan="2"></td> </tr> <tr> <td>6. Sem.</td> <td rowspan="2">Werk- und Stilkunde 1</td> <td rowspan="2">Elektronische Musik</td> </tr> <tr> <td>5. Sem.</td> </tr> <tr> <td>4. Sem.</td> <td colspan="2"></td> </tr> <tr> <td>3. Sem.</td> <td colspan="2"></td> </tr> <tr> <td>2. Sem.</td> <td colspan="2">Musikalische Akustik und Medienkunde</td> </tr> <tr> <td>1. Sem.</td> <td colspan="2">Studienberatung</td> </tr> </table> <p>Zusätzlich müssen im Wahlpflichtbereich wenigstens 17 weitere Leistungspunkte erworben werden. Dabei kann aus den folgenden Teilmodulen gewählt werden:</p> <p><u>Wahlpflichtmodule</u></p> <table border="1"> <tr><td>Instrumentation 2</td></tr> <tr><td>Funktionale Musik</td></tr> <tr><td>Generalbassspiel</td></tr> <tr><td>Partiturspiel</td></tr> <tr><td>Korrepetition</td></tr> <tr><td>Musikphysiologie/Musikermedizin 1</td></tr> <tr><td>Musikphysiologie/Musikermedizin 2</td></tr> <tr><td>Musikmanagement 3</td></tr> <tr><td>Kulturgeschichte 2</td></tr> <tr><td>Werkanalyse Musik nach 1900 (2)</td></tr> <tr><td>Meisterwerkkurs</td></tr> <tr><td>Jazzarrangement</td></tr> <tr><td>Meisterkurs</td></tr> <tr><td>Prüfungsvorbereitung</td></tr> </table> <p>Die o. g. Wahlpflichtmodule können unbegrenzt belegt und angerechnet werden mit folgenden Ausnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Musikphysiologie/Musikermedizin 1: 1 x wählbar 	8. Sem.	Werk- und Stilkunde 2		Instrumentation Musikmanagement 1 Kulturgeschichte 1	7. Sem.			6. Sem.	Werk- und Stilkunde 1	Elektronische Musik	5. Sem.	4. Sem.			3. Sem.			2. Sem.	Musikalische Akustik und Medienkunde		1. Sem.	Studienberatung		Instrumentation 2	Funktionale Musik	Generalbassspiel	Partiturspiel	Korrepetition	Musikphysiologie/Musikermedizin 1	Musikphysiologie/Musikermedizin 2	Musikmanagement 3	Kulturgeschichte 2	Werkanalyse Musik nach 1900 (2)	Meisterwerkkurs	Jazzarrangement	Meisterkurs	Prüfungsvorbereitung
8. Sem.	Werk- und Stilkunde 2		Instrumentation Musikmanagement 1 Kulturgeschichte 1																																			
7. Sem.																																						
6. Sem.	Werk- und Stilkunde 1	Elektronische Musik																																				
5. Sem.																																						
4. Sem.																																						
3. Sem.																																						
2. Sem.	Musikalische Akustik und Medienkunde																																					
1. Sem.	Studienberatung																																					
Instrumentation 2																																						
Funktionale Musik																																						
Generalbassspiel																																						
Partiturspiel																																						
Korrepetition																																						
Musikphysiologie/Musikermedizin 1																																						
Musikphysiologie/Musikermedizin 2																																						
Musikmanagement 3																																						
Kulturgeschichte 2																																						
Werkanalyse Musik nach 1900 (2)																																						
Meisterwerkkurs																																						
Jazzarrangement																																						
Meisterkurs																																						
Prüfungsvorbereitung																																						

	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfungsvorbereitung: 1 x wählbar • Partiturspiel und Korrepetition: Aus diesem Bereich dürfen <u>insgesamt</u> bis zu 3 Teilmodule belegt werden • Generalbassspiel: 1 x wählbar • Musikphysiologie/Musikermedizin 1: 1 x wählbar 				
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Studienberatung				
Sem.-Lage 1	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar, ggf. Blockunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code					
Musikalische Akustik und Medienkunde					
Sem.-Lage 2	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code					
Musikmanagement 1					
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code					
Werk- und Stilkunde 1					
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code					
Werk- und Stilkunde 2					
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Die genauen Prüfungsmodalitäten werden jeweils				

	zu Beginn der Lehrveranstaltung von dem/der Lehrenden festgelegt.				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Kulturgeschichte 1				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Instrumentation				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: schriftliche Hausarbeiten im Laufe des Semesters				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Elektronische Musik				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot variabel
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung. Prüfungsart: Hausarbeit, in der eine dem Gebiet der elektronischen Musik zuzurechnende Klangstudie oder Komposition angefertigt und mit einer schriftlichen Erläuterung versehen wird.				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Funktionale Musik				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot variabel
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung. Prüfungsart: In zwei Semestern sind mindestens 4 Arbeitsproben vorzulegen, die Grundlage für die Bewertung der/des Studierenden sind.				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musikmanagement 3				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar			Testat:	

Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musikphysiologie/Musikermedizin 1				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musikphysiologie/Musikermedizin 2				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Meisterkurs				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit variabel	Dauer variabel	Angebot variabel
Unterrichtsform	Öffentlicher Einzelunterricht, ggf. auch Ensembleunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	Ggf. Auswahlverfahren				
Teilmodul-Code	Prüfungsvorbereitung				
Sem.-Lage ab 7	Leistungspunkte 8 LP	Arbeitsaufwand 240 Std.	Präsenzzeit	Dauer	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Selbststudium				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Bestandene Bachelor-Prüfung				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	MeisterWerk-Kurs				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Kulturgeschichte 2				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Instrumentation 2				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Sem.	Angebot variabel
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	erfolgreicher Abschluss des Teilmoduls „Instrumentation“				
Teilmodul-Code	Generalbassspiel				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung. Prüfungsart: praktisch Dauer: ca. 15 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Partiturspiel				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	Keine				
Teilmodul-Code	Korrepetition				
Sem.-Lage ab 5	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 30	Dauer 1 Sem.	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	Hauptinstrument Klavier oder Orgel				

Teilmodul-Code	Werkanalyse Musik nach 1900 (2)				
Sem.-Lage ab 5	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: Klausur (90 Min.) od. Referat (45 Min.) od. mündliche Prüfung (15 Min.) od. schriftliche Hausarbeit (ca. 15 Seiten)				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Jazzarrangement				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: schriftlich Dauer: 60 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach															
Anrechenbar für • Komposition	Leistungspunkte 40 LP	Arbeitsaufwand 1200 Std.	Dauer 8 Semester	Sem.-Lage 1 - 8	Angebot jedes Semester											
Zielkompetenzen	Im Rahmen des Moduls „Wahlfach“ erwerben die Studierenden einerseits grundlegende Kompetenzen in den Bereichen Kammermusik, Ensembleleitung und Chorsingen. Andererseits haben sie mit Abschluss dieses Moduls vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten auf einem selbst gewählten Gebiet erlangt.															
Inhalte	<p>Das Modul „Wahlfach“ setzt sich aus einem Basis- und einem Wahlfachbereich zusammen. Während im Basis-Bereich (Semester 1 - 4) alle Studierenden des Bachelorstudiengangs Komposition die gleichen Veranstaltungen absolvieren, wird ab dem 5. Semester ein Schwerpunkt (Wahlfach) nach individueller Wahl belegt.</p> <p><u>Basis-Bereich (Pflichtmodule):</u></p> <table border="1" style="margin-left: 20px;"> <tbody> <tr> <td>4. Sem.</td> <td rowspan="2">*Instrumentale Ensembleleitung 1 oder Vokale Ensembleleitung 1</td> <td>Kammermusik (zeitgenössisch)</td> </tr> <tr> <td>3. Sem.</td> <td>Kammermusik (zeitgenössisch)</td> </tr> <tr> <td>2. Sem.</td> <td>Chor</td> <td>Kammermusik</td> </tr> <tr> <td>1. Sem.</td> <td>Chor</td> <td>Kammermusik</td> </tr> </tbody> </table> <p>*Bei den Teilmodulen „Instrumentale Ensembleleitung 1“ und „Vokale Ensembleleitung 1“ handelt es sich um Wahlpflichtmodule. Eines der beiden Teilmodule ist zu belegen.</p> <p><u>Wahlfach-Bereich:</u> Der/die Studierende hat im Verlauf des vierten Semesters eines der folgenden Wahlfä-</p>					4. Sem.	*Instrumentale Ensembleleitung 1 oder Vokale Ensembleleitung 1	Kammermusik (zeitgenössisch)	3. Sem.	Kammermusik (zeitgenössisch)	2. Sem.	Chor	Kammermusik	1. Sem.	Chor	Kammermusik
4. Sem.	*Instrumentale Ensembleleitung 1 oder Vokale Ensembleleitung 1	Kammermusik (zeitgenössisch)														
3. Sem.		Kammermusik (zeitgenössisch)														
2. Sem.	Chor	Kammermusik														
1. Sem.	Chor	Kammermusik														

	cher zu wählen: <ul style="list-style-type: none"> • Wahlfach Musiktheorie/Gehörbildung • Wahlfach Ensembleleitung (instrumental) • Wahlfach Ensembleleitung (vokal) • Wahlfach Musikwissenschaft • Wahlfach Konzertpädagogik/Musikvermittlung • Wahlfach Ensemblespiel 				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Prüfungsmodalitäten sind davon abhängig, welches Wahlfach belegt wird (s. die jeweilige Modulbeschreibung).				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Pflichtmodul				
Sonstiges	Siehe zu den Prüfungsmodalitäten sowie zu Aufbau und Inhalten die Modulbeschreibung des jeweiligen Wahlfachs.				
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Chor				
Sem.-Lage 1,2	Leistungspunkte Je 1 LP	Arbeitsaufwand Je 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 x 1 Sem.	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	Keine				
Kammermusik					
Teilmodul-Code	Kammermusik				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte Je 2 LP	Arbeitsaufwand Je 60 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 2 x 1 Sem.	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht, ggf. Blockunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Kammermusik (zeitgenössisch)					
Teilmodul-Code	Kammermusik (zeitgenössisch)				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte Je 2 LP	Arbeitsaufwand Je 60 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 2 x 1 Sem.	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht, ggf. Blockunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Instrumentale Ensembleleitung 1					
Teilmodul-Code	Instrumentale Ensembleleitung 1				
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Übung				

Voraussetzung für die Vergabe von LP	Unbenotete Prüfung. Prüfungsart und -dauer: Dirigieren eines einfachen Instrumentalstückes mit einem selbst zusammengestellten Ensemble (Dauer des Werkes: ca. 3 Min.)				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Vokale Ensembleleitung 1				
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Unbenotete Prüfung. Prüfungsart und -dauer: Dirigieren eines einfachen Vokalstückes (Dauer des Werkes: ca. 3 Min.)				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach Musiktheorie/Gehörbildung				
Anrechenbar für • Komposition • IGP	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Mit Abschluss des Wahlfachs „Musiktheorie/Gehörbildung“</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die Studierenden mit Musik verschiedener Epochen analytisch sicher umgehen und sich selbständig analytische Zugänge erarbeiten. Sie können musikalische Vorgänge am Klavier darstellen, verfügen über eine sehr sichere Kenntnis und Anwendung theoretischer Systeme und Termini sowie über fundierte satztechnische Fertigkeiten in verschiedenen Stilistiken, • haben sie Einsichten und Kenntnisse über die angemessene Verwendung und Behandlung der Instrumente und Instrumentengruppen in stilspezifischen Ensembles und Klangkörpern erworben, • haben sie handwerkliche, ästhetische und pädagogische Kompetenzen der Hörerziehung als Grundlage der Musizierpraxis, der Werkerkenntnis und Interpretation für ihre spätere berufliche Tätigkeit in Lehre, Leitung und Vermittlung erworben, • sind sie in der Lage, Unterrichtsstunden bzw. Unterrichtsreihen im Hinblick auf die jeweilige Lerngruppe zu planen, durchzuführen und auszuwerten. Dabei können sie für ihren jeweiligen Unterricht wichtige Aspekte (wie z. B. Lehrerpersönlichkeit/-verhalten, Fokussierung, Methodenwahl in Hinblick auf Gegenstand und Adressaten) angemessen reflektieren, • besitzen sie die Kompetenz, Sachverhalte zur Studienvorbereitung zu vermitteln. 				
Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Die Prüfung für dieses Wahlfach setzt sich zu aus den folgenden Bestandteilen zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrprobe 1 (Dauer: 45 Min.) • Lehrprobe 2 (Dauer: 45 Min.) • Mappe • Mündliche Prüfung (Dauer: 30 Min.) 				

	Gewichtung der Prüfungsbestandteile innerhalb der Modulnote: jeweils 25%.				
Zul.-Voraus.	Zulassungstest				
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul				
Sonstiges	----				
Inhalte	Das „Wahlfach Musiktheorie/Gehörbildung“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				
	8. Sem.	Fachdidaktik Musiktheorie/Gehörbildung 2	Musiktheorie Abschluss		Gehörbildung Abschluss
	7. Sem.				
	6. Sem.	Fachdidaktik Musiktheorie/Gehörbildung 1	Musiktheorie Vertiefung	Instrumentation	Gehörbildung Vertiefung
	5. Sem.				
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Fachdidaktik Musiktheorie/Gehörbildung 1				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminare, Hospitationen und Praktika				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musiktheorie Vertiefung				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht; evtl. Kleingruppe				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Instrumentation				
Sem.-Lage 5	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Gehörbildung Vertiefung				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht, ggf. Kleingruppe				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code					
Fachdidaktik Musiktheorie/Gehörbildung 2					
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminare, Hospitationen und Praktika				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code					
Musiktheorie Abschluss					
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht; evtl. Kleingruppe				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code					
Gehörbildung Abschluss					
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht, ggf. Kleingruppe				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code					
Wahlfach Ensembleleitung (instrumental)					
Anrechenbar für • Komposition	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Mit Abschluss dieses Wahlfachs haben die Studierenden gestische und kommunikative Fähigkeiten für die Leitung instrumentaler Ensembles erworben. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Probenmethodik und -praxis für professionelle Ensembles, vor allem im Hinblick auf Partituren der musikalischen Moderne. Zusätzlich haben sie grundlegende Aspekte der vokalen Ensembleleitung kennen gelernt.</p> <p>Die erlernten Fähigkeiten haben die Studierenden durch die Durchführung eines Praktikums im letzten Studiensemester erprobt und gefestigt.</p>				
Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Die Prüfung für dieses Wahlfach setzt sich aus den folgenden Bestandteilen zusammen:</p> <p style="margin-left: 40px;">A) Prüfung des Teilmoduls „Instrumentale Ensembleleitung 3“</p> <p style="margin-left: 40px;">B) Kolloquium zu Studieninhalten des Wahlfachs einschl. des Praktikums von ca. 10 Minuten Dauer</p> <p>Gewichtung A : B innerhalb der Modulnote → 65:35 %</p>				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul				
Sonstiges	---				
Inhalte	Das „Wahlfach Ensembleleitung (instrumental)“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				

	8. Sem.	Instrumentale Ensembleleitung 3	Grundlagen vokaler Ensembleleitung	Praktikum Ensembleleitung	
	7. Sem.			Chor	
	6. Sem.	Instrumentale Ensembleleitung 2	Partiturspiel	Orchester	
	5. Sem.			Orchester	
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Instrumentale Ensembleleitung 2				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Partiturspiel				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Unbenotete Prüfung Prüfungsart: praktisch Dauer: ca. 10 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Orchester				
Sem.-Lage 5, 6	Leistungspunkte Je 1 LP	Arbeitsaufwand Je 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 x 1 Sem.	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Instrumentale Ensembleleitung 3				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: Die Prüfung besteht in einer bis zu 15 Minuten dauernden Probe mit einem Kammerensemble für Neue Musik.				
Zul.-Voraus.	Instrumentale Ensembleleitung 2				

Teilmodul-Code	Grundlagen vokaler Ensembleleitung				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Chor				
Sem.-Lage 7	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Praktikum Ensembleleitung				
Sem.-Lage 8	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Praktikum				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach Ensembleleitung (vokal)				
Anrechenbar für • Komposition	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	Mit Abschluss dieses Wahlfachs haben die Studierenden gestische und kommunikative Fähigkeiten für die Leitung vokaler Ensembles erworben. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Probenmethodik und -praxis für professionelle Ensembles. Zusätzlich haben sie grundlegende Aspekte der instrumentalen Ensembleleitung kennen gelernt. Die erlernten Fähigkeiten haben die Studierenden durch die Durchführung eines Praktikums im letzten Studiensemester erprobt und gefestigt.				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Prüfung für dieses Wahlfach setzt sich aus den folgenden Bestandteilen zusammen: A) Prüfung des Teilmoduls „Vokale Ensembleleitung 3“ B) Kolloquium zu Studieninhalten des Wahlfachs einschl. des Praktikums von ca. 10 Minuten Dauer Gewichtung A : B innerhalb der Modulnote → 65:35 %				
Voraussetzungen	keine				
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul				
Sonstiges	---				
Inhalte	Das „Wahlfach Ensembleleitung (vokal)“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				

	8. Sem.	Vokale Ensembleleitung 3	Grundlagen instrumentaler Ensembleleitung	Praktikum Ensembleleitung	
	7. Sem.			Hospitation Orchester	
	6. Sem.	Vokale Ensembleleitung 2	Partiturspiel	Chor	
	5. Sem.			Chor	
Überblick Teilmodule					
Teilmodul-Code	Vokale Ensembleleitung 2				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Partiturspiel				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Unbenotete Prüfung Prüfungsart: praktisch Dauer: ca. 10 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Chor				
Sem.-Lage 5, 6	Leistungspunkte Je 1 LP	Arbeitsaufwand Je 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 x 1 Sem.	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Vokale Ensembleleitung 3				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: Die Prüfung besteht in einer bis zu 15 Minuten dauernden Probe eines selbstgewählten Vokalstückes.				
Zul.-Voraus.	Vokale Ensembleleitung 2				

Teilmodul-Code	Grundlagen instrumentaler Ensembleleitung				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Hospitation Orchester				
Sem.-Lage 7	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Praktikum Ensembleleitung				
Sem.-Lage 8	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Praktikum				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach Musikwissenschaft				
Anrechenbar für <ul style="list-style-type: none"> • Komposition • Orchester • IGP • FM • Dirigieren • Kirchenmusik 	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Das „Wahlfach Musikwissenschaft“ erweitert die Fähigkeiten im Bereich des selbstständigen musikwissenschaftlichen Arbeitens und vermittelt zentrale Kompetenzen in den Bereichen des wissenschaftlichen Schreibens und Präsentierens sowie des Umgangs mit Quellen und Editionen.</p> <p>Im einzelnen sind zum Abschluss dieses Moduls die folgenden Ziele anvisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie haben ihr musikgeschichtliches Wissen um weitere Arbeitsbereiche der Musikwissenschaft erweitert. • Sie haben ihre Kompetenzen im Bereich der historischen Kontextualisierung und der Methodenreflexion erweitert. • Sie besitzen überblickshafte Kenntnisse der wichtigsten Forschungs- und Arbeitsgebiete der Musikwissenschaft. 				

	<ul style="list-style-type: none"> • Sie beherrschen unterschiedliche musikwissenschaftliche Arbeitstechniken und können selbstständig in musikwissenschaftlichen Informationsquellen recherchieren. • Sie haben ihre Fähigkeiten in der mündlichen und schriftlichen Präsentation von Wissen ausgebaut und können zielgruppenspezifische Vermittlungstechniken anwenden. • Sie besitzen musikalische Medienkompetenzen sowohl im Bereich historischer Medien (Notationsformen) als auch im Bereich der modernen elektronischen Medien. 								
Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Die Gesamtnote für dieses Wahlfach ergibt sich:</p> <p>A) aus dem Durchschnitt der in den einzelnen Teilmodulprüfungen erreichten Noten entsprechend ihrer Gewichtung nach Leistungspunkten</p> <p>B) sowie aus der Note für einen musikwissenschaftlicher Vortrag von ca. 20 Minuten Dauer, der im Rahmen der Abschlussprüfung zu halten ist.</p> <p>Gewichtung A : B innerhalb der Modulnote → 70:30 %</p>								
Zul.-Voraus.	keine								
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul								
Sonstiges	<p>Studierende, die das „Wahlfach Musikwissenschaft“ erfolgreich absolviert haben, können zum Masterstudiengang Musikwissenschaft am Musikwissenschaftlichen Seminar Detmold/Paderborn zugelassen werden, sofern sie</p> <ul style="list-style-type: none"> • den erfolgreichen Abschluss einer Bachelor-Arbeit, die vom wissenschaftlichen Niveau her einer Bachelor-Arbeit in einem der vom Musikwissenschaftlichen Seminar Detmold/Paderborn angebotenen Bachelor-Studiengänge Musikwissenschaft entspricht, und • den erfolgreichen Abschluss von Teilmodulen mit musikwissenschaftlichem Bezug im Umfang von wenigstens 72 LP (einschließlich der Bachelor-Arbeit) <p>nachweisen können. Die Entscheidung zur Zulassung trifft der Prüfungsausschuss für die Bachelor-Studiengänge des musikwissenschaftlichen Seminars. Interessenten wird empfohlen, sich rechtzeitig von einem Lehrenden des Musikwissenschaftlichen Seminars beraten zu lassen.</p>								
Inhalte	<p>Das „Wahlfach Musikwissenschaft“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):</p> <table border="1" style="margin-left: 40px;"> <tr> <td style="text-align: center;">8. Sem.</td> <td style="text-align: center;">Digitale Präsentation</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">7. Sem.</td> <td style="text-align: center;">Notation/Edition älterer Musik</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">6. Sem.</td> <td style="text-align: center;">Gebiete der Musikwissenschaft 1 Gebiete der Musikwissenschaft 2</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">5. Sem.</td> <td style="text-align: center;">Einführung Musikwissenschaft</td> </tr> </table>	8. Sem.	Digitale Präsentation	7. Sem.	Notation/Edition älterer Musik	6. Sem.	Gebiete der Musikwissenschaft 1 Gebiete der Musikwissenschaft 2	5. Sem.	Einführung Musikwissenschaft
8. Sem.	Digitale Präsentation								
7. Sem.	Notation/Edition älterer Musik								
6. Sem.	Gebiete der Musikwissenschaft 1 Gebiete der Musikwissenschaft 2								
5. Sem.	Einführung Musikwissenschaft								
Überblick zugehörige Teilmodule									
Teilmodul-Code	Einführung Musikwissenschaft								
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot				
5	6 LP	180 Std.	180 Min.	1 Semester	jährlich				
Unterrichtsform	Seminar mit Übung								
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: schriftlich (Klausur) Dauer: ca. 120 Minuten								
Zul.-Voraus.	keine								

Teilmodul-Code		Digitale Präsentation				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot	
variabel	4 LP	120 Std.	90 Min.	1 Semester	jährlich	
Unterrichtsform	Übung					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: Klausur (90 Min.) od. Hausarbeit bzw. Präsentation (Form u. Umfang werden von den jeweiligen Lehrenden festgelegt)					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Notation/Edition älterer Musik				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot	
variabel	4 LP	120 Std.	90 Min.	1 Semester	jährlich	
Unterrichtsform	Übung					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: schriftlich (Klausur) Dauer: ca. 90 Min.					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Gebiete der Musikwissenschaft 1				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot	
variabel	4 LP	120 Std.	90 / 0 Min.	2 Semester	jedes Semester	
Unterrichtsform	Seminar					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: mündl. Präsentation und/oder schriftl. Hausarbeit. Form und Umfang werden von den jeweiligen Lehrenden festgelegt. Die schriftliche Hausarbeit kann in dem jeweils auf die Lehrveranstaltung folgenden Semester eingereicht werden.					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Gebiete der Musikwissenschaft 2				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot	
variabel	6 LP	180 Std.	90 / 0 Min.	2 Semester	jedes Semester	
Unterrichtsform	Seminar					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: mündliche Präsentation + schriftlichen Hausarbeit (ca. 20000–25000 Zeichen). Form und Umfang werden von den jeweiligen Lehrenden festgelegt. Die Hausarbeit kann in dem jeweils auf die Lehrveranstaltung folgenden Semester eingereicht werden.					
Zul.-Voraus.	keine					

Modul-Code	Wahlfach Konzertpädagogik/Musikvermittlung															
Anrechenbar für	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Dauer	Sem.-Lage	Angebot											
<ul style="list-style-type: none"> • Komposition • Orchester • IGP • FM • Dirigieren • Kirchenmusik 	24 LP	720 Std.	4 Semester	5 - 8	jedes Semester											
Zielkompetenzen	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einblick gewinnen in die strukturellen, politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen des Berufsfeldes von Musiker/innen, Musikpädagog/innen und Musikwissenschaftler/innen, • vielfältige Wege der Erschließung von Musik und ihrer Vermittlung im außerschulischen Bereich kennen und anwenden können, • lernen, sich professionell vor einem Publikum zu verhalten (Bühnenpräsenz), • in der Lage sein, das eigene Musik- und Vermittlungsangebot in die Öffentlichkeit zu bringen und Interesse bei Kulturträgern und Publikum zu wecken, • Wege der Eigenfinanzierung kennen. 															
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für das „Wahlfach Konzertpädagogik/Musikvermittlung“ setzt sich zusammen aus dem mit Leistungspunkten gewichteten arithmetischen Mittel aller Teilmodule.															
Zul.-Voraus.	keine															
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul															
Sonstiges	----															
Inhalte	<p>Das „Wahlfach Konzertpädagogik/Musikvermittlung“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tbody> <tr> <td>8. Sem.</td> <td>Musikmanagement</td> <td>Praxisphase</td> </tr> <tr> <td>7. Sem.</td> <td>Musikmanagement</td> <td>Praxisphase</td> </tr> <tr> <td>6. Sem.</td> <td>Musikvermittlung in Konzerten 2</td> <td rowspan="2">Moderationspraxis</td> </tr> <tr> <td>5. Sem.</td> <td>Grundlagen der Musikvermittlung in Konzerten</td> </tr> </tbody> </table>					8. Sem.	Musikmanagement	Praxisphase	7. Sem.	Musikmanagement	Praxisphase	6. Sem.	Musikvermittlung in Konzerten 2	Moderationspraxis	5. Sem.	Grundlagen der Musikvermittlung in Konzerten
8. Sem.	Musikmanagement	Praxisphase														
7. Sem.	Musikmanagement	Praxisphase														
6. Sem.	Musikvermittlung in Konzerten 2	Moderationspraxis														
5. Sem.	Grundlagen der Musikvermittlung in Konzerten															
Überblick zugehörige Teilmodule																
Teilmodul-Code	Grundlagen der Musikvermittlung in Konzerten															
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot											
5	3 LP	90 Std.	30 Min.	1 Semester	jährlich											
Unterrichtsform	Seminar. Blockunterricht.															
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: schriftlich (Hausarbeit) Bearbeitungszeitraum: 4 Wochen															
Zul.-Voraus.	keine															

Teilmodul-Code	Musikvermittlung in Konzerten 2				
Sem.-Lage 6	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Seminar. Blockunterricht.				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: mündlich Dauer: 15 Min.				
Zul.-Voraus.	Grundlagen der Musikvermittlung in Konzerten				

Teilmodul-Code	Moderationspraxis				
Sem.-Lage 5 -6	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Präsenzzeit 135 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Kleingruppenunterricht. Blockunterricht.				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: bis zu 15 Minuten Dauer				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Musikmanagement				
Sem.-Lage 7, 8	Leistungspunkte Je 3 LP	Arbeitsaufwand Je 90 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 x 1 Sem.	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: mündlich Dauer: 15 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Praxisphase				
Sem.-Lage 7, 8	Leistungspunkte Je 3 LP	Arbeitsaufwand Je 90 Std.	Präsenzzeit variabel	Dauer 2 x 1 Sem.	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: schriftlich (Praktikumsbericht)				
Zul.-Voraus.	Teilnahme am Teilmodul "Musikmanagement"				

Modul-Code	Wahlfach Ensemblespiel				
Anrechenbar für • Komposition	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	Mit Abschluss dieses Wahlfachs haben die Studierenden eine hohe Kompetenz im Ensemblespiel erreicht. Sie können auch schwerere bzw. umfangreichere Werke im öffentlichen Vortrag beherrschen, sind in der Lage, Ensemble-Proben selbständig durchzuführen und ihr Können in berufsrelevanten Situationen ein- und umzusetzen. Sie besitzen die Fähigkeit zu grundlegend eigenständiger Arbeit u. a. in Bezug auf Werkauswahl und musi-				

	kalische Gestaltung.				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für das „Wahlfach Ensemblespiel“ wird zu 100% über den Vortrag eines kammermusikalischen Werkes/Programms von ca. 20 Minuten Dauer ermittelt. Der/die Studierende kann frei entscheiden, welche der jeweils verlangten Prüfungsbestandteile im Rigorosum und welche im Rahmen der öffentlichen Veranstaltung absolviert werden. Dabei sind die zeitlichen Vorgaben für Rigorosum und öffentliche Veranstaltung zu beachten.				
Zul.-Voraus.	Zulassungstest				
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul				
Sonstiges	---				
Inhalte	Das Wahlfach Ensemblespiel setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				
	8. Sem.	Orchester 2	Kammermusik (zeitgenössisch) 2 Kammermusik 2 Kammermusik 2 Kammermusik 2		
	7. Sem.	Orchester 2			
	6. Sem.	Orchester 2			
	5. Sem.	Orchester 2			
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Orchester 2				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot
5,6,7,8	Je 3 LP	Je 90 Std.	180 Min.	4 x 1 Sem.	jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Kammermusik 2				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot
variabel	Je 3 LP	Je 90 Std.	30 Min.	3 x 1 Sem.	jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht, ggf. Blockunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	Keine				
Teilmodul-Code	Kammermusik (zeitgenössisch) 2				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot
variabel	3 LP	90 Std.	30 Min.	1 Semester	jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht, ggf. Blockunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Detmold, den 01.10.2008
Der Rektor der Hochschule für Musik Detmold

Prof. Martin Christian Vogel